

PFARREI BLATT

3/2026 | 1. bis 15. März



Pastoralraum Oberes Entlebuch

Escholz matt | Flühli | Marbach | Schüp fheim | Sörenberg | Wiggen

**Ein Blick
ins neue Heft**

Seite 2

**Überblick
der Gottesdienste**

Seite 8–9

Pfarreistatistik

Seite 13



Leitgedanke

Ein Blick ins neue Heft

Der Frühling ist da – und mit ihm die Zeit des Aufbruchs und der Erneuerung. Ganz im Sinne des bekannten Sprichworts, dass der Frühling alles neu macht, dürfen wir Ihnen unser Pfarreiblatt in einem neuen Erscheinungsbild vorstellen, wie es inzwischen in beinahe allen Pastoralräumen des Kantons der Fall ist. Äusserlich neu gestaltet, im Inneren jedoch vertraut und bewährt, begleitet es Sie weiterhin durch das kirchliche Leben in unserem Pastoralraum.

Wie gewohnt finden Sie darin Informationen zu den einzelnen Pfarreien sowie zu den vielfältigen Aktivitäten und Angeboten der kirchlichen Vereine. Neu sind die Pfarreien alphabetisch geordnet. Ein besonderer Schwerpunkt ist der übersichtliche Gottesdienstplan, der erstmals gesammelt für den gesamten Pastoralraum dargestellt ist und sich gut sichtbar in der Mitte des Heftes befindet. So erhalten Sie alle Termine auf einen Blick. Wer will, kann die Seite auch herausnehmen und zum Beispiel an den Kühlschrank hängen.

Selbstverständlich berichten wir auch weiterhin über Jahrzeiten, Taufen, Hochzeiten und Todesfälle und geben diesen wichtigen Momenten Raum. Ergänzt wird das Pfarreiblatt – wie bisher – durch verschiedene Themenseiten der Zentralredaktion, die Impulse zum Nachdenken geben und den Blick über die eigene Pfarrei hinaus öffnen.

Wir hoffen sehr, dass Sie sich im neuen Erscheinungsbild gut zurechtfinden und Freude am Lesen haben. Wir laden Sie herzlich ein, das Pfarreiblatt zu entdecken, darin zu blättern und Neues wie Vertrautes zu erkunden. Alles Gute und viel Freude dabei.

Marlene Emmenegger

Pastoralraum Oberes Entlebuch

Chilegass 2, 6170 Schüpfheim
Marlene Emmenegger
Leitungsassistentin a. i.
041 484 12 33
info@pastoralraum-oe.ch

Pfarramt Escholzmat-Wiggen

Marion Portmann/Monika Studer
Hauptstrasse 105, 6182 Escholzmat
041 486 15 01
escholzmat-wiggen@pastoralraum-oe.ch
Mo/Di/Do/Fr 8.30–11.00 Uhr

Pfarramt Flühli

Petra Schnider
Gemeindefstrasse 3, 6173 Flühli
041 488 11 55
fluehli@pastoralraum-oe.ch
Di 8.30–11.30 Uhr

Pfarramt Marbach

Rita Schöpfer
Dorfplatz 7, 6196 Marbach
034 493 33 08
marbach@pastoralraum-oe.ch
Mi 8.30–11.00 Uhr

Pfarramt Schüpfheim

Reto Wicki
Chilegass 2, 6170 Schüpfheim
041 484 12 33
schuepfheim@pastoralraum-oe.ch
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Pfarramt Sörenberg

Corina Schwander
Marientalweg 1, 6174 Sörenberg
041 488 11 32
soerenberg@pastoralraum-oe.ch
Do 8.30–11.00 Uhr

Seelsorge

Martin Walter
Leitender Priester
041 486 15 01
martin.walter@pastoralraum-oe.ch

Br. Pascal Mettler OFM Cap

Kaplan
079 231 93 84
pascal.mettler@pastoralraum-oe.ch

Katarina Rychla Pfarreiseelsorgerin

034 493 42 24
katarina.rychla@pastoralraum-oe.ch

Titelbild: Marlene Emmenegger,
Entlebucher Medienhaus AG

Weitere Kontaktangaben erhalten Sie auf unserer
Website www.pastoralraum-oe.ch oder über unsere
Pfarrämter

WELTWEIT Entlebuch – gemeinsam unterwegs

Mit einem fröhlichen Apéro und vielen neugierigen Gästen ist der neue Verein WELTWEIT Entlebuch im Januar offiziell gestartet. Die Stimmung war herzlich, die Gespräche lebendig – ein schöner Auftakt für ein Projekt, das Menschen aus allen Ländern und Hintergründen im Entlebuch miteinander verbinden möchte.

Der Verein engagiert sich für ein gelingendes Zusammenleben in unserer Region. Dahinter stehen engagierte Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Entlebuch, die überzeugt sind, dass Begegnung, Austausch und gegenseitige Unterstützung unser Zusammenleben stärken. WELTWEIT Entlebuch organisiert regelmässige Angebote wie das Café Weltweit im Kirchgemeindehaus Schüpfheim. Dort treffen sich Menschen

jeden Alters bei Kaffee und Gebäck, kommen ins Gespräch, lernen voneinander und bauen Brücken – unkompliziert und offen.

Mitmachen ist auf verschiedene Weise möglich: als Vereinsmitglied, als Helferin oder Helfer bei Angeboten, als Ideengeberin, als unterstützende Stimme im Hintergrund oder ganz einfach als Gast. Jede Form von Beteiligung trägt dazu bei, Gemeinschaft wachsen zu lassen.

WELTWEIT Entlebuch lädt alle ein, die offen sind für Begegnungen, interessiert an anderen Kulturen und bereit, einen kleinen Beitrag zu einem herzlichen Miteinander zu leisten. Aktuelle Informationen und Termine finden sich auf: www.weltweit-entlebuch.ch.

WELTWEIT Entlebuch presents

CAFÉ Weltweit in Schüpfheim

Kirchgemeindehaus,
Industriestrasse, Schüpfheim
Samstag, 09:00 bis 11:00 Uhr
für alle Menschen aus allen Ländern
beegnen - sprechen - austauschen

10. Januar 2026
07. Februar 2026
07. März 2026
04. April 2026
09. Mai 2026
13. Juni 2026

www.weltweit-entlebuch.ch

Ich will euch stärken, kommt!

(Matthäus 11,28)

Weltgebetstag 2026 – Nigeria

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe lädt
herzlich ein zum gemeinsamen Beten und Feiern.

Freitag, 6. März 2026
19.30 Uhr
Klosterkirche

Mit der Weltgebetstagskollekte werden Projekte im
Liturgieland und weltweit unterstützt, die Frauen stärken
und neue Perspektiven eröffnen.

Rückblick Escholz matt Lektoren Fondue-Essen

Wie jedes Jahr fand am Sonntagabend, 25. Januar das traditionelle Dankessen für unsere Lektorinnen und Lektoren und Kommunionsspenderinnen und -spender im Pfarrsäli Escholz matt statt. Priester Martin Walter durfte wieder einige der Anwesenden für ihre langjährigen Dienste ehren: Margrit Limacher-Kaufmann und Theres Roos-Hafner für 20 Jahre, Bernhard Vogel für

30 Jahre und Kurt Bucher-Wicki für 40 Jahre. Kurt Bucher wurde zugleich von seinem Dienst würdig verabschiedet.

Unser Sakristanenpaar Margrith und Franz Krummenacher bereiteten wiederum ein feines Fondue vor. Die Anwesenden liessen es sich schmecken und genossen den Abend in gemütlicher Runde.



Martin Walter verdankt und verabschiedet Kurt Bucher nach 40 Jahren treuem Dienst.

Foto: Marion Portmann



Kurt Bucher-Wicki, Bernhard Vogel, Margrit Limacher-Kaufmann, Theres Roos-Hafner, Martin Walter

Foto: Marion Portmann

Frauengemeinschaft Escholz matt Generalversammlung

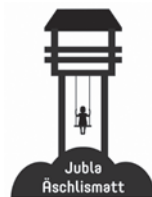


FRAUENGEMEINSCHAFT ESCHOLZ MATT

Die Frauengemeinschaft lädt am **Donnerstag, 12. März – neu um 19.00 Uhr** – zur Eucharistiefeier in die Pfarrkirche ein und anschliessend, um etwa 19.45 Uhr, zur Generalversammlung in den Pfarrsaal. Vor der Versammlung wird ein feines Nachtessen serviert. Alle Frauen sind herzlich dazu eingeladen. Der Vorstand freut sich auf eine grosse Teilnahme.

Anmeldung bis 5. März bei Anita Bieri (079 384 82 04) oder bei Monika Stadelmann (079 411 23 86).

Jubla Escholz matt Spaghetti-Essen



Am **Samstag, 7. März**, findet von **18.00 bis 23.00 Uhr** das traditionelle Spaghetti-Essen der Jubla im Pfarrsaal Escholz matt statt. Neben leckeren Spaghetti mit verschiedenen Saucen locken ein reichhaltiges Salat- und Dessertbuffet. Der Erlös des Spaghetti-Essens kommt vollumfänglich der Lagerkasse für das zweiwöchige Sommerlager zugute. Die Jubla Escholz matt freut sich auf viele Besucher.

Senioren Escholz matt Filmmachmittag

Die Seniorinnen und Senioren sind am **Mittwoch, 11. März, um 14.00 Uhr** zum Filmmachmittag in den Pfarrsaal Escholz matt eingeladen. Bei Fragen gibt Hedy Krummenacher (041 486 14 44) gerne Auskunft.

Frauenverein Wiggen
Generalversammlung

Am **Mittwoch, 11. März**, findet die 83. Generalversammlung vom Frauenverein Wiggen statt. Beginn ist um **19.30 Uhr** im Mehrzweckraum in Wiggen. **Anmeldungen** bitte bis Sonntag, 8. März, an Carola Neuenschwander: 041 320 15 90 oder per Mail: carola.n@gmx.ch

Frauenverein Marbach
Spaghetti-Essen



Der Frauenverein Marbach lädt herzlich ein zum gemeinsamen Spaghetti-Essen.

Am **Samstag, 7. März**, von **18.00 bis 22.00 Uhr** und am **Sonntag, 8. März**, von **10.30 bis 13.30 Uhr** im Gemeindesaal Marbach. Freuen Sie sich auf feine Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Der Erlös geht zugunsten der Fastenaktion und wird für Aufgaben des Frauenvereins verwendet.

Foto: KI-generiert



Marbach
Gottesdienst mit musikalischer Begleitung

Wir freuen uns, dass der Gottesdienst am **Sonntag, 15. März, 09.00 Uhr** musikalisch von der Zithergruppe Arcobaleno mitgestaltet wird. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst!

Marbach
Chinder-Chile

Alle Kinder bis und mit Basisstufe sind am **Sonntag, 15. März, 09.00 Uhr**, im Pfarrsali Marbach zur Chinder-Chile herzlich eingeladen.



Marbach
Krankensalbung

Am **Donnerstag, 5. März**, wird nach dem Gottesdienst um **20.00 Uhr** die Krankensalbung erteilt. Um das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen, muss man nicht sterbenskrank sein. Heute wird sie, in Anlehnung an ein Zeugnis aus dem Jakobusbrief (Jak 5, 14f.) sowie dem frühchristlichen Umgang mit Krankenöl, immer mehr als heilvolles und aufbauendes Zeichen für kranke Menschen entdeckt.

(www.bistumbasel.ch)

Pfarrerrat Schüpfheim Mit Herz und Zeit dabei



Foto: Evelyne Dubach

Der Pfarrerrat trifft sich drei- bis fünfmal jährlich und engagiert sich freiwillig dafür, dass das kirchliche Leben über das ganze Jahr hinweg lebendig bleibt – von der Fastenzeit über die Chilbi bis in den Advent. Seine Zusammensetzung verändert sich mit personellen Wechseln und den Zyklen von Schul- und Vereinsjahren. Das Foto zeigt die Sitzung vom Januar 2026. Erstmals nahm auch der leitende Priester des Pastoralraums Oberes Entlebuch, Martin Walter, teil. Die Sitzungen werden von einem Dreiergremium vorbereitet und geleitet.

Frauengemeinschaft Flühli Mascheträff



Foto: Pixabay

Zum gemütlichen Austausch und Beisammensein treffen sich am **Mittwoch, 11. März, ab 13.30 Uhr**, Frauen aus dem Waldemmental im Restaurant Café Fürstet zum gemeinsamen Wirken. Jede Frau nimmt ihre eigene Arbeit mit, seien dies nun Socken, Mützen, Pullis, oder sonst etwas. Auskunft erteilt gerne Iris Schnider, Neuhaus 2, Tel. 041 488 24 42.



Foto: Pixabay

Flühli Krankensalbung

Im Gottesdienst vom Donnerstag, **5. März, um 09.15 Uhr** können alle Kranken und Betagten die Krankensalbung empfangen.

Seniorentreff Schüpfheim Ausstellungsbesuch

Der Seniorentreff lädt am **Donnerstag, 12. März, 14.00 Uhr** zum Besuch der Ausstellung «Gezeichnet» ins Entlebucherhaus ein. Diese Kunstaussstellung ist ein gemeinsames Projekt von mehreren Kulturinstitutionen der Innerschweiz mit dem gemeinsamen Titel «Dessin». Die Ausstellung zeigt, dass Zeichnung weit mehr ist als Skizze oder Vorarbeit. Sie ist Denkraum, Experimentierfeld und eigenständige Kunstform. Das Entlebucherhaus zeigt in Schüpfheim vielfältige Werke von 12 ausgewählten Künstler:innen. Durch die Ausstellung führt Simone Stenger, Geschäftsführerin und Kuratorin der Ausstellung.

Anmeldung bis Montag, 9. März an Rita Kuster, rita_kuster@bluewin oder 079 737 66 91.

*Löffel für Löffel –
gemeinsam teilen, was wärmt*

**Suppenmittag
Sonntag, 8. März**

- Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst ab ca. 11.15 Uhr im Pfarrheim
- Feine Fastensuppen – frisch zubereitet
- Freiwillige Spende (bar oder TWINT)

Der Reinerlös unterstützt ein Projekt der **Fastenaktion**

Der Pfarrerrat freut sich auf kleine und grosse Gäste

Flühli Zwärge-Stube



Foto: Pixabay

Am **Mäntig, 16. März**, traffe mer üs vo **15.00 bis 17.00 Uhr** zu üsem nächste Zwärge-Träff. Me Infos bechunnsch du i üsere WhatsApp-Gruppe. Falls du gärn debii wärsch, mäld di bi üs: Simone Bieri (077 467 54 03), Lisa Schmid-Zamudio (079 693 52 58).

Fraugemeinschaft Flühli Abendspaziergang

Am **Dienstag, 17. März**, wird von der Frauengemeinschaft Flühli der Abendspaziergang mit anschliessendem Spaghettiplausch im Gasthoof 18, Flühli, durchgeführt. Weitere Infos folgen im Entlebucher Anzeiger.

Chinderfir Sörenberg Rückblick

Am Sonntag, 11. Januar, durften die Kinder mit ihrer Leiterin Sandra Wicki malen, basteln und das Evangelium nachspielen. Mit viel Freude präsentieren Annika und Ben den selbst gebastelten Stern.



Foto: Sandra Wicki

Senioren Sörenberg Jassnachmittag

Jassen ist «Sport». Sport ist hier im Sinn von Wettkampf gemeint: Beim Jassen geht es ums Gewinnen. Der Ehrgeiz wird geweckt und die Gemüter geraten in Bewegung. (Quelle: lebendige-traditionen.ch)

Am **Dienstag, 3. März**, ist es wieder soweit, alle Seniorinnen und Senioren sind um **13.30 Uhr** zu einem spannenden Jassnachmittag ins Bijou eingeladen.

Fraugemeinschaft Sörenberg Skitag

Die Frauengemeinschaft trifft sich am **Donnerstag, 12. März, um 09.00 Uhr** vor der Talstation der Gondelbahn Rossweid, um einen gemeinsamen Tag auf der Skipiste zu verbringen und freut sich auf viele skibegeisterte Frauen. Um **11.30 Uhr** treffen sich die Teilnehmenden im Restaurant Schwand zum Mittagessen, zu welchem auch alle Nichtskifahrerinnen herzlich willkommen sind. Anschliessend ist wiederum Skifahren mit gemütlichem Ausklang vorgesehen. Es ist keine Anmeldung notwendig.



Diese wunderschöne Abendstimmung durfte unsere Kirchenrätin Blanca Blaser auf dem Briener Rothorn einfangen. Die letzten Sonnenstrahlen symbolisieren ein Kreuz mit viel Wärme und Ausstrahlung.

Gottesdienste im März

1. bis 15. März 2026

2. Fastensonntag

1

- 09.00 **Flühli** Eucharistiefeier/Gedächtnis
09.00 **Marbach** Eucharistiefeier/Gedächtnisse
10.30 **Schüpfheim** Eucharistiefeier/Gedächtnisse
Begleiteter Gottesdienst für 2. und 3. Klassen,
Livestream
10.30 **Schüpfheim** Live-Übertragung ins WPZ
10.30 **Schüpfheim** Pfarreiheim Chinderfür
10.30 **Wiggen** Eucharistiefeier

Dienstag

3

- 09.00 **Schüpfheim** Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Mittwoch

4

- 08.45 **Escholz matt** Rosenkranz
09.15 **Escholz matt** Eucharistiefeier
10.45 **Escholz matt** Eucharistiefeier in der Sunnematte

Donnerstag

5

- 09.15 **Flühli** Eucharistiefeier mit Krankensalbung
13.25 **Escholz matt** Besinnung zur Fastenzeit
3. bis 6. Klassen
16.00 **Schüpfheim** Eucharistiefeier mit Krankensalbung
im WPZ
19.00 **Marbach** Gebetsabend (Anbetung)
20.00 **Marbach** Eucharistiefeier/Beichtgelegenheit/
Krankensalbung

Herz-Jesu-Freitag

6

- 08.00 **Schüpfheim** Stille Anbetung
09.00 **Schüpfheim** Eucharistiefeier
19.05 **Escholz matt** Rosenkranz
19.30 **Escholz matt** Eucharistiefeier mit Segnungen
19.30 **Schüpfheim** Feier zum Weltgebetstag in der
Klosterkirche (ökumenisch)

Samstag

7

- 09.00 **Schüpfheim** Eucharistiefeier/Gedächtnisse
17.00 **Marbach** Wortgottesfeier mit Kommunion
17.00 **Flühli** Eucharistiefeier/Gedächtnis

3. Fastensonntag

8

- 09.00 **Marbach** Eucharistiefeier/Gedächtnis
09.30 **Escholz matt** Kinderliturgie 2. und 3. Klassen
gemeinsam
10.00 **Sörenberg** Wortgottesfeier mit Kommunion
10.30 **Escholz matt** Ökumenischer Gottesdienst zur
Fastenaktion, Livestream
10.30 **Schüpfheim** Eucharistiefeier, Livestream
10.30 **Schüpfheim** Live-Übertragung ins WPZ

Dienstag

10

- 09.00 **Schüpfheim** Wortgottesfeier

Mittwoch

11

- 08.45 **Escholz matt** Rosenkranz mit Aussetzung
09.15 **Escholz matt** Wortgottesfeier mit Kommunion
10.45 **Escholz matt** Wortgottesfeier mit Kommunion in
der Sunnematte

Donnerstag

12

- 09.15 **Sörenberg** Eucharistiefeier
16.00 **Schüpfheim** Eucharistiefeier im WPZ
19.00 **Escholz matt** Eucharistiefeier Frauengemeinschaft

Samstag

14

- 09.00 **Escholz matt** Eucharistiefeier/Gedächtnisse
17.00 **Sörenberg** Eucharistiefeier
17.00 **Wiggen** Eucharistiefeier
19.00 **Schüpfheim** Gedächtnisgottesdienst der
Frauengemeinschaft

4. Fastensonntag

15

- 09.00 **Flühli** Eucharistiefeier/Gedächtnisse
- 09.00 **Marbach** Eucharistiefeier
- 09.00 **Marbach** Chinder-Chile im Pfarrsäli
- 10.30 **Escholz matt** Eucharistiefeier, Livestream
- 10.30 **Schüpfheim** Eucharistiefeier, Livestream
- 10.30 **Schüpfheim** Live-Übertragung ins WPZ

Weitere Infos



Weitere Infos zur Agenda finden Sie unter:
www.pastoralraum-oe.ch

Märzenfreitage auf Heiligkreuz

6. März

- 06.00 Uhr Frühgottesdienst
- 07.30 Uhr Eucharistiefeier
- 09.30 Uhr Eucharistiefeier

13. März

- 06.00 Uhr Frühgottesdienst
- 07.30 Uhr Eucharistiefeier
- 09.30 Uhr Eucharistiefeier

20. März

- 06.00 Uhr Frühgottesdienst
- 07.30 Uhr Eucharistiefeier
- 09.30 Uhr Eucharistiefeier

27. März

- 06.00 Uhr Frühgottesdienst
- 07.30 Uhr Eucharistiefeier
- 09.30 Uhr Eucharistiefeier

29. März – Karfreitag

- 09.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 10.00 Uhr Abschluss der Prozession von Hasle
- 13.00 Uhr Pilgergottesdienst/Kreuzweg-Betrachtung

Beichtgelegenheit

28. März, 16.00 bis 18.00 Uhr im Hospiz

Versöhnungsfeier

Palmsonntag, 29. März, 19.30 Uhr



Bild: Pixabay

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Sonntag, 1. März

Flühli, 09.00 Uhr

1. Jahresgedächtnis für Therese Bucher-Hofstetter, Dorfstrasse 30

Marbach, 09.00 Uhr

1. Jahresgedächtnis für Urs Felder-Unternährer, Ey 1
Jzt. Bertha und Josef Thalmann-Lötscher, Längmoos

Schüpfheim, 10.30 Uhr

Jzt. Marie Kaufmann-Lötscher, Böslehn, und Niklaus und Theresia Kaufmann-Limacher, Böslehn

Samstag, 7. März

Schüpfheim, 09.00 Uhr

Jzt. Josef Schmid-Zemp, Obrischwand 7; Toni und Gritli Süess-Baumeler, ehemals Schwändistrasse 16; Franz Süess-Eicher, Eggeburg; Anna Süess-Süess und Angehörige, Schächli 11

Flühli, 17.00 Uhr

Ged. Roland Fischer, Schlundstrasse 10

Sonntag, 8. März

Marbach, 09.00 Uhr

Jzt. Emil Lötscher, Untergass
Ged. Rosa Unternährer-Emmenegger, Dorfplatz 5; Franz und Agatha Unternährer-Wicki, Untergass

Samstag, 14. März

Escholz matt, 09.00 Uhr

1. Jahresgedächtnis für Robert Zemp-Schöpfer, Rütihus
Jzt. Hans Fallegger-Zemp, Glichenberg 4; Fridolin Studer, Sunnematte 1, früher Glichenberg; Theres Studer und Familienangehörige, Glichenberg; Fridolin und Margrith Studer-Felder, Willisau; Fridolin und Marie Studer-Stalder, Glichenberg; Siegfried und Marie Zemp-Bieri, Tellenmoos; Niklaus

Steffen, Bödeli; Margrith und Josef Steffen-Portmann, Bödeli; Theresia Zemp-Felder, Rütihus; Marie und Jakob Zemp-Renggli, Brandsegg; Sr. M. Josefa Zemp, Sr. M. Vinzentia Zemp, Sr. M. Anastasia Zemp, Kloster Sarnen, Bruder Albert Franz Zemp, Anton Zemp und deren Eltern Friedrich und Elisabeth Zemp-Haas, Brandsegg
Ged. Röbi Zemp, Rütihus

Schüpfheim, 19.00 Uhr

1. Jahresgedächtnis für Josef (Söpp) Lötscher-Stadelmann, Gruppe 4
Jzt. Anton und Margrith Lipp-Schnider und ihre verstorbenen Angehörigen, WPZ, früher Wolfgang 3; Bernadette Dängeli-Schmid, Schächli 8; Hermine Emmenegger-Eicher, Obermattegg; Söpp und Hedi Felder-Eicher und Angehörige, Raffoltere; Maria und Franz Josef Emmenegger-Müller, Büelgade, Richard Emmenegger, Büelgade, Pfarrer Jean Emmenegger, Ebikon/Büelgade, und Pfarrer Manfred Licke, Deutschland
Ged. Alfred Felder-Kaufmann und Angehörige, Chlusehof 3

Sonntag, 15. März

Flühli, 09.00 Uhr

1. Jahresgedächtnis für Theodor Zihlmann-Schnider, Schachen 1
Jzt. Theres Zihlmann-Schnider, Schachen 1

Taufen

Escholz matt

Jana Scherer, Industriestrasse 12

Gregor Schöpfer, Ziegerhütten 3

Flühli

Alina Karli, Bleiken 1

*Gott begleite und
beschütze die Kinder auf
ihrem Lebensweg.*

Todesfälle

Escholz matt

Vreni Bieri-Niederberger, Michlischwand 4

Berta Glanzmann-Süess, Dorfmattestrasse 16

Margrith Muff-Lustenberger, Riederstrasse 113, Bitsch VS

Schüpfheim

Annemarie Dahinden-Marti, Hauptstrasse 54

Marie Bucher-Zemp, WPZ, früher Madershus

Lina Zihlmann-Felder, WPZ, früher Staufe 2

Franz Emmenegger-Hurni, AWH Bodenmatt,

früher Fotohus, vis-à-vis Hotel Kreuz

Sörenberg

Theres Schnider-Emmenegger, Rest. Alpenrösli,

Rothornstr. 16

*Gott schenke den Verstorbenen
die ewige Ruhe und
den Angehörigen Trost.*

Opferansagen

28. Februar/1. März

Pro Senectute

Pro Senectute ist die grösste Fachorganisation für Altersfragen. Die Stiftung bietet verschiedene Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige im Kanton Luzern an. Dazu gehören neben der ganzheitlichen Beratung, Hilfe zu Hause, ein Treuhand- und Steuererklärungsdienst und ein umfangreiches Angebot an Freizeitaktivitäten. Drei regionale Beratungsstellen bieten Sprechstunden an verschiedenen Beratungsstandorten im ganzen Kanton an, auch Hausbesuche gehören dazu. Ziel ist, dass Menschen ab 60 Jahren ein selbstbestimmtes Leben in Würde führen können. Die Ortsvertretungen der Pro Senectute im Pastoralraum Oberes Entlebuch werden einen Anteil der Opferkollekte erhalten und diesen für Angebote vor Ort einsetzen.

7./8. März

Fastenaktion 1 – Schweizerisches Hilfswerk der Katholiken und Katholiken

Während der ganzen Fastenzeit sammeln wir in unserem Pastoralraum mit verschiedenen Aktionen wie z. B. Fastensuppen-Angeboten und auch mit dieser Kollekte Spenden für unser diesjähriges Fastenaktionsprojekt «Senegal».

65 % der Bevölkerung im Senegal arbeiten in der Landwirtschaft. Zunehmende Trockenheit gefährdet die Ernährung. Fastenaktion unterstützt örtliche Projektgruppen und Genossenschaften, die nicht nur mit zusätzlicher Bewirtschaftung von Gemeinschaftsfeldern und gemeinsamem Grosseinkauf von Saatgut und technischem Gerät besser reagieren können, sie erstellen oft auch die Infrastruktur: Schulen, Stromversorgung, Strassennetz und Krankenkassen. Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

14./15. März

Kollekte für Jubilare – Chance Kirchengesang:

Neue Medien für den Kirchengesang mit Buch, Web & App

Das Projektteam Jubilare – Chance Kirchengesang erarbeitet nach bald 30 Jahren neue Kirchengesangs-Medien anstelle des aktuellen Kirchengesangsbuches aus. Auf ein gedrucktes Buch wird auch künftig nicht verzichtet. Ergänzend werden digitale Möglichkeiten genutzt. Miteinander singen und beten verbindet. Seit jeher gehört der Gesang zu religiösen Feiern. Im Namen der Projektgruppe danken wir Ihnen für Ihre Spende, die animierend wirkt.



**Die Opferergebnisse vom Januar
können Sie unserer Website oder im
Schaukasten der Pfarrei entnehmen.**

www.pastoralraum-oe.ch/kollekten

Märzenfreitage Heiligkreuz

Einladung zu Ruhe, Einkehr und innerer Kraft

Die Märzenfreitage gehören seit vielen Jahrzehnten zur geistlichen Tradition von Heiligkreuz. Jeder Freitag im März lädt ein, innezuhalten und den Alltag bewusst zu unterbrechen. In einer herausfordernden Welt tut es gut, sich zu besinnen, Kraft zu schöpfen und das eigene Leben im Licht des Glaubens zu betrachten. Ob Frühgottesdienst im stillen Morgengrauen oder Eucharistiefeier später am Vormittag – jede

Feier bietet Raum für Ruhe, Orientierung und neue Impulse. Alle Erwachsenen, Glaubenden und Andachtsuchenden sind herzlich eingeladen, diese besondere Zeit mitzutragen und daraus Frieden für ihren Alltag mitzunehmen.

Die Daten der Märzenfreitage entnehmen Sie bitte auf Seite 9.

Medienmitteilung

Wallfahrtspriester Kobi Zemp wird pensioniert

Heiligkreuz – Kürzlich war Bischof Felix Gmür für ein Zukunftsgespräch mit Kobi Zemp auf Heiligkreuz. In der Folge informierte er die Pflegschaft, dass der beliebte Wallfahrtspriester an Ostern in den wohlverdienten Ruhestand übertrete. «Wie schon im vergangenen Herbst mit der Pflegschaft besprochen, sind wir der Meinung, dass jeder Priester das Recht hat, dann pensioniert zu werden, wenn er noch gesund ist und die Wertschätzung der Menschen geniesst», schreibt der Bischof. So habe er mit Kobi Zemp abgemacht, dass er noch bis Ostern Wallfahrtspriester bleibe und dann die wohlverdiente Pensionierung antrete.

Während über 350 Jahren zeichneten die Kapuziner für die Wallfahrtsseelsorge auf Heiligkreuz verantwortlich. Als 2017 mit Pater Crispin Rohrer der letzte Kapuziner Heiligkreuz verliess, sprang Kobi Zemp in die Bresche. Er hatte vorher in Schüpfheim, Sursee und Alschwil als Pfarrer gewirkt. Für die Planung seiner Nachfolge als Wallfahrtspriester ist Bischofsvikar Hanspeter Wasmer zuständig. Er könne nicht garantieren, dass es direkt eine Nachfolge gäbe, hält dieser fest. Er werde sich mit den Pastoralraumverantwortlichen und den Priestern der Umgebung absprechen, um das Gottesdienstangebot in der Region zu koordinieren.



Kobi Zemp vor der Wallfahrtskirche Heiligkreuz
[Archivbild 2023/rob]

Verabschiedung am Weissen Sonntag

Wie mit Bischof Felix Gmür abgemacht, bleibt Kobi Zemp bis Ostern 2026, also kurz nach seinem 81. Geburtstag, Wallfahrtspriester von Heiligkreuz. Dann wird er als Wallfahrtspriester pensioniert. Am Weissen Sonntag feiert Bischof Felix mit ihm in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz einen Dankesgottesdienst.

[pd]

Pfarreistatistik 2025

Escholz matt

Lebensfeiern:

Taufen	12
Erstkommunionkinder	11
Firmlinge	15
Eheschliessungen	3
Todesfälle	26

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	12'509.70
Beerdigungsoffer	7'085.30
Pfarreikollekten	189.90
Fastenaktion	5'327.60
(Escholz matt und Wiggen)	

Flühli

Lebensfeiern:

Taufen	6
Erstkommunionkinder	11
Firmlinge	6
Eheschliessungen	0
Todesfälle	9

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	6'493.93
Beerdigungsoffer	6'338.35
Fastenaktion	2'887.40

Marbach

Lebensfeiern:

Taufen	10
Erstkommunionkinder	9
Firmlinge	21
Eheschliessungen	0
Todesfälle	3

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	13'317.50
Beerdigungsoffer	2'035.25
Pfarreikollekten	498.25
Fastenaktion	4'132.10

Schüpfheim

Lebensfeiern:

Taufen	16
Erstkommunionkinder	34
Firmlinge	46
Eheschliessungen	3
Todesfälle	32

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	25'714.55
Beerdigungsoffer	18'825.84
Pfarreikollekten	224.05
Fastenaktion	15'209.49

Sörenberg

Lebensfeiern:

Taufen	4
Erstkommunionkinder	12
Firmlinge	5
Eheschliessungen	0
Todesfälle	4

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	8'651.00
Beerdigungsoffer	3'672.53
Pfarreikollekten	472.25
Fastenaktion	3'946.60

Wiggen

Lebensfeiern:

Taufen	2
Erstkommunionkinder	1
Firmlinge	2
Eheschliessungen	0
Todesfälle	2

Kollekten:

Sonn- und Feiertage	4'568.95
Beerdigungsoffer	789.00
Fastenaktion	5'327.60
(Escholz matt und Wiggen)	

Kloster Baldegg Taizé-Nachtgebet



Kerzenlicht zum Taizégebet in Baldegg.

Bild: Sr. Karin Zurbriggen

Im Kloster Baldegg brennen an diesem Abend viele Kerzen. Das gemeinsame Singen und Beten, Schweigen und Hören wird von diesen Lichtern getragen.

Im Anschluss an das Taizé-Nachtgebet ist das Klosterkafi jeweils bis 22.00 Uhr geöffnet.

22.3., 20.00–20.45, Kapelle Mutterhaus,
Kloster Baldegg, klosterbaldegg.ch

*«Die Stunden, die der
Glaubensunterweisung
gewidmet sind, sind niemals
verschwendet – auch wenn
die Teilnehmerzahl verschwin-
dend gering ist.»*

Papst Leo XIV. zu einer Schweizer Katechetin

Gettnau–Willisau Menschenrechtsweg

Dieses Jahr am 14. März führt der Menschenrechtsweg (ursprünglich ein Angebot der Bethlehem-Mission Immensee BMI) von Gettnau nach Willisau. Er beginnt in der Kirche Gettnau kurz nach 14.00 Uhr und endet um 16.30 Uhr in der reformierten Kirche Willisau. Unterwegs gibt es drei Impulse. Gestaltung: Philemon Läubli (ref. Pfarrer), Stephan Kaiser (BMI-Vorstand), Bruno Hübscher (kath. Seelsorger).

14.3., ab 14.05, Kirche Gettnau,
keine Anmeldung und Kosten

Kapuzinerkloster Rapperswil Ökumenische Exerzitien

Eine Auszeit in Stille auf den Spuren von Franz von Assisi. Viel individueller Freiraum, gemeinsame Mediationszeiten und kurze Impulse laden ein, das eigene Leben zu betrachten, die Alltagswelt zu durchschauen und Gottes oft leise Spuren auf dem eigenen Weg zu finden. Sechs Tage an guten Quellen, um gestärkt weiterzugehen.

23.–28.3., Kapuzinerkloster Rapperswil,
mit René Schaberger und Katharina Merian,
klosterrapperswil.ch



Blick aus einer Zelle auf Klostergarten und
Zürichsee.

Bild: Sylvia Stam

Erzbistum München **Alfred Delp soll selig werden**

Der Jesuit Alfred Delp (1907–1945) wurde am 2. Februar 1945 von den Nationalsozialisten hingerichtet. Im Erzbistum München und Freising wird nun ein Seligsprechungsverfahren für den Glaubenszeugen eröffnet.

Delp war Mitglied des Kreisauer Kreises im Widerstand gegen den Nationalsozialismus, was ihn schliesslich sein Leben kostete.



Widerstandskämpfer Alfred Delp. Bild: SJ-Bild

Pastoralraum Region Sursee **Pastoralraumleitung komplett**

Karin Brun-Lütolf ist ab 1. April Co-Leiterin mit den Schwerpunkten Administration und Organisationsentwicklung für den Pastoralraum Sursee. Damit komplettiert sie zusammen mit dem Theologen Simone Parise die Co-Leitung des Pastoralraums. Die Stelle des leitenden Priesters bleibt bis auf Weiteres vakant.

Die administrative Co-Leitung war seit Dezember vakant. Der gewählte Pascal Müller-Born trat kurzfristig eine höhere Kaderstelle im Militär an. Die frühere Pastoralraumleiterin Livia Wey, die mit ihrer Demission eine Umstrukturierung eingeleitet hatte, arbeitet seit Mitte Januar in einem 50-Prozent-Pensum als Spitalseelsorgerin im Kantonsspital Zug.



Das neue Leitungsteam mit Simone Parise und Karin Brun-Lütolf.

Bild: Rebekka Dahinden

Bekämpfung Missbrauch **Koordinierte Prävention**

Die Bistümer Basel und Chur suchen neu gemeinsam eine Fachperson für Missbrauchsprävention. Die Stelle umfasst Prävention im kirchlichen Umfeld und Weiterbildung, Beratung, Organisationsunterstützung und Öffentlichkeitsarbeit. Zudem wird die Person für die nationale und internationale Vernetzung mit kirchlichen und externen Fachstellen gegen sexuelle Übergriffe zuständig sein.

Caritas-Märkte **Trauriger Verkaufsrekord**



Der Caritas-Markt in Emmenbrücke ist einer von 22 solchen Läden.

Bild: Caritas Zentralschweiz

Im Caritas-Markt gibt es Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs zu ermäßigten Preisen. 2025 registrierten die 22 Caritas-Läden in der Schweiz über 1,1 Millionen Verkäufe.

Das sind 10 000 Verkäufe mehr als im Vorjahr. Damit verzeichnet der Caritas-Markt den vierten Verkaufsrekord in Folge. Besonders gefragt seien Teigwaren, Milch und Öl, aber auch saisonale Früchte und Gemüse.

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Pastoralraum Oberes Entlebuch, Chilegass 2, 6170 Schüpfheim, 041 484 12 33,
info@pastoralraum-oe.ch, www.pastoralraum-oe.ch | Erscheint 20 Mal pro Jahr

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt,

c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, T 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

Layout und Korrektorat: Entlebucher Medienhaus AG, Vormüli 2, 6170 Schüpfheim

Druck und Versand: Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch

Zuschriften und Adressänderungen sind dem zugehörigen Pfarramt zu melden.

Die entsprechenden Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf Seite 2.



Bild: Gregor Gander-Thür, aufsehen.ch

*In der Natur ist nichts perfekt und alles ist perfekt.
Bäume können krumm sein, seltsam gebogen,
und sind trotzdem schön.*

Alice Walker (*1944), US-amerikanische Schriftstellerin
